

Wilde Archive (Linz, 10 Nov 17)

VALIE EXPORT Center Linz, 10.11.2017

Anmeldeschluss: 09.11.2017

Barbara Filser

Wilde Archive. Kunst und ihre papiernen Spuren

Symposium anlässlich der Eröffnung des VALIE EXPORT Centers Linz

Freitag, 10. November, 13:00 bis 18:00 Uhr

Dokumente der Arbeit von Künstlerinnen und Künstlern, aber zunehmend auch von Ausstellungsmacherinnen und Ausstellungsmachern sind wichtige Quellen für die kunstgeschichtliche Forschung. Solche Hinterlassenschaften künstlerischer und kuratorischer Tätigkeit, die in Archive oder Sondersammlungen Eingang gefunden haben, sind Gegenstand des Symposiums. Die Bezeichnung solcher Archive als ‚wild‘ spielt auf das „wilde Denken“ an, das der französische Anthropologe Claude Lévi-Strauss dem technisch-wissenschaftlichen Denken als anderen Modus gegenübergestellt und unter anderem anhand der künstlerischen Praxis erläutert hat. Im Zusammenhang mit dem Archiv markiert das ‚Wilde‘ den Unterschied zu behördlichen Repositorien, der sich in der Art und Beschaffenheit des aufgehobenen Materials niederschlägt ebenso wie in der oft eigenwilligen Art und Weise seiner Ordnung. Nicht umsonst benennt Lévi-Strauss die Bricolage als kulturelle Strategie, in der das wilde Denken seinen Ausdruck findet.

Die Referenz auf Lévi-Strauss soll aber vor allem signalisieren, dass sich in den Strukturen solcher Archive die kreativen Prozesse künstlerischer und kuratorischer Praxis reflektieren und vielleicht sogar fortsetzen. Die Fragen, die sich daran anknüpfen, sind, wie dieses ‚Wilde‘ in der Arbeit mit solchen Archiven – in deren Erschließung, Erforschung und Präsentation – sichtbar gemacht werden kann und ob beziehungsweise wie es bezähmt oder bewahrt werden sollte.

Einzelne Vorträge finden in englischer Sprache statt.

Der Besuch des Symposiums ist kostenlos. Um eine vorherige Anmeldung unter office@valieexportcenter.at wird gebeten.

Programm

13:00-14:00

Begrüßung durch Reinhard Kannonier (Kunstuniversität Linz)

„A radical performance artist ahead of her time“

Festvortrag von Marie-Luise Angerer (Universität Potsdam)

14:00-14:30 Kaffeepause

14:30-16:30

Einführung durch Barbara Filser (Kunstuniversität Linz)

„Der ‚archivalische Impuls‘ in VALIE EXPORTs künstlerischer Forschung“

Sabine Folie (Wien u. Bauhaus-Universität Weimar)

„Die kreative Ablage – die documenta und ihr Archiv“

Birgit Jooss (documenta archiv, Kassel)

„A Pioneer Like Us“

Glenn R. Phillips (Getty Research Institute, Los Angeles)

Gespräch über das Archiv der Avantgarden des 20. Jahrhunderts

Egidio Marzona (Berlin u. Verzeichnis)

16:30-17:00 Kaffeepause

17:00-18:00

Abschlussdiskussion mit den Referentinnen und Referenten

Konzeption und Organisation:

Barbara Filser, Dagmar Schink

Dem Symposium geht um 11:00 Uhr die feierliche Eröffnung des VALIE EXPORT Centers Linz voraus. Das Forschungszentrum für Medien- und Performancekunst – eine Kooperation der Stadt Linz mit dem LENTOS Kunstmuseum und der Kunstuniversität Linz – wird den Vorlass der Künstlerin und ihre Bibliothek beherbergen.

Das LENTOS Kunstmuseum zeigt zudem anlässlich der Eröffnung vom 10. November bis zum 28. Januar die Ausstellung "VALIE EXPORT. Das Archiv als Ort künstlerischer Forschung".

Veranstaltungsort:

VALIE EXPORT Center Linz

Tabakfabrik Linz

Peter-Behrens-Platz 9

Bau 1, 1. OG

4020 Linz

Austria

www.valieexportcenter.at

Kontakt und Information: office@valieexportcenter.at

Quellennachweis:

CONF: Wilde Archive (Linz, 10 Nov 17). In: ArtHist.net, 04.10.2017. Letzter Zugriff 11.01.2026.

<<https://arthist.net/archive/16329>>.